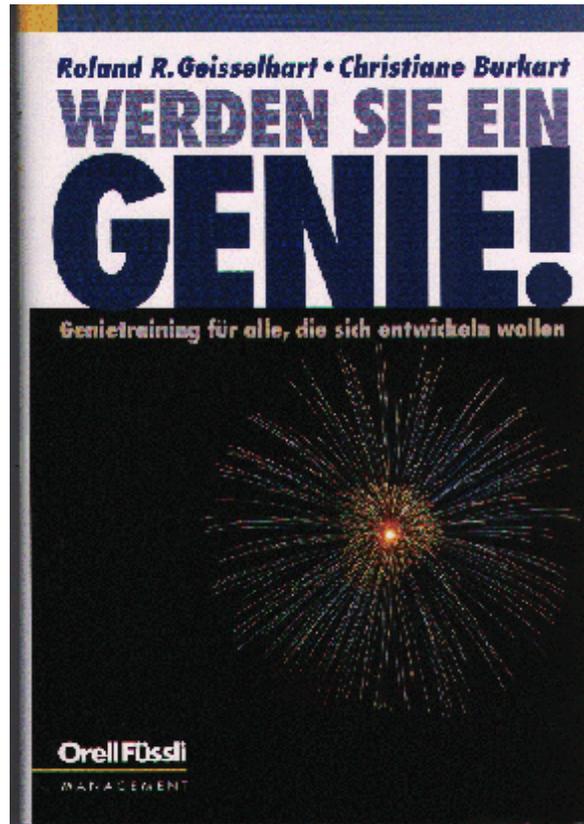


Genie

Das Wort „Genie“ bezeichnet einen außergewöhnlich begabten Menschen. Es ist entlehnt aus französischem *génie*, welches auf spätlateinisches *genius* „Begabung, schöpferischer Geist“, älter „Schutzgeist“ zurückgeht.

Die Entwicklung geht von „Schutzgeist“ zu „Schöpfergeist“, möglicherweise unter dem Einfluss von lat. *ingenium* „angeborene Art, Phantasie“. Das Adjektiv lautet „genial“, älter „genialisch“.

Das lateinische Wort ist ursprünglich vermutlich „das Leben-Erzeugende, die Wirkkraft“ zu lat. *gignere* (Perfekt *genui*) „erzeugen, hervorbringen“.



Quellen:

Kluge, Friedrich. Etymologisches Wörterbuch der deutschen Sprache. New York: de Gruyter, 2002.

Bildnachweis: <http://images.google.at/imgres?imgurl=http://www.geisselhart.com> (24.5.2009)

Für den Inhalt dieser Worterklärung verantwortlich: Magdalena Mikesch (4A) mit

Unterstützung von Mag. Johanna Prigl

Für das Layout verantwortlich: Mag. Wolfgang Steinhauser

Ergänzende oder neuere wissenschaftliche Erkenntnisse zu diesem Begriff werden gerne in der Bibliothek entgegengenommen.